

Schönhauser Allee 55: Letzte Einheit verkauft

06.07.2020, 20:48 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Eckel Presse & PR GmbH*
Presseagentur: *Eckel Presse & PR*



Wohnzimmer Penthouse Schönhauser Allee 55_David Borck Immobiliengesellschaft

Der Prenzlauer Berg erfreut sich als angesagter Szene- und Kreativ-Kiez nach wie vor großer Beliebtheit. Zudem zählt er mit seinen zahlreichen Parks und Grünflächen sowie den hervorragenden Einkaufsmöglichkeiten zu den begehrtesten Wohnlagen Berlins. Vor allem bei Familien gilt der Kiez als besonders lebens- und liebenswert. Genau hier, inmitten eines der größten Gründerzeit-Altbaugebiete Deutschlands, findet sich das älteste noch erhaltene Wohngebäude des Prenzlauer Bergs: die Schönhauser Allee 55. Die sechs Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten im Vorderhaus sowie die elf Lofts und eine Gewerbeeinheit im Gartenhaus haben nun alle einen neuen Eigentümer gefunden. Der Vertrieb wurde exklusiv von der David Borck Immobiliengesellschaft übernommen.

Die Geschichte des Hauses reicht zurück bis ins Jahr 1840, als der Großgrundbesitzer Wilhelm Griebnow die damals unbebaute Parzelle verkaufte. 1858 ließ dann der Steinmetzmeister Rudolf Müller das Vorderhaus als seine Sommerresidenz erbauen – damals noch inmitten von Biergärten und Ausflugslokalen. Ende des 19. Jahrhunderts wurde das Gartenhaus errichtet, das einst als Wäschefabrik diente, zu DDR-Zeiten als Metallmöbelfabrik und Tischlerei. In enger Zusammenarbeit mit dem Denkmalschutz wurden die Häuser zwischen 2008 und 2010 behutsam saniert.

Heute befinden sich in dem Ensemble Wohnungen, Lofts und Künstlerateliers, für die die David Borck Immobiliengesellschaft inzwischen neue Eigentümer gefunden hat. Zuletzt konnte ein Käufer für das großzügige und lichtdurchflutete Penthouse im Gartenhaus gefunden werden, das seinen neuen Bewohnern von nun an einen spektakulären Ausblick über die Dächer Berlins bietet – und das von gleich zwei Südterrassen. „Im Inneren des Penthouses trifft Industriecharme auf urbane Ausstattung und einen offenen Grundriss. Dabei müssen die neuen Bewohner natürlich nicht auf den modernen Komfort einer Fußbodenheizung, Ankleide sowie einer offenen Küche verzichten.“, sagt David Borck, geschäftsführender Gesellschafter des Maklerhauses.

Das repräsentative Vorderhaus aus dem Jahre 1858 beeindruckt mit denkmalgeschützter Sandsteinfassade sowie historischen Stuckarbeiten. Die sechs Wohn- und zwei Gewerbeeinheiten des Altbaus bieten weitläufige Grundrisse und warten jeweils mit einem Balkon oder einer Terrasse auf, die an sonnigen Tagen zum Verweilen einladen. „Die bis zu 3,80 Meter hohen Decken, großformatige Holzfenster und die weitläufigen Flügel- sowie Holzkassetten Türen sorgen für

helle Räume und den unverwechselbaren Altbau-Charme, ebenso wie die klassischen Massivholz-Dielen.“ erklärt Caren Rothmann, ebenfalls geschäftsführende Gesellschafterin der David Borck Immobiliengesellschaft. Das Gartenhaus präsentiert sich ganz im Charakter der Industriearchitektur des 19. Jahrhunderts: Backsteinwände, Kappendecken und Estrichböden stehen für den Charme der Jahrhundertwende und bilden eine einmalige Synthese im Zusammenspiel mit den offenen Loft-Grundrissen.

Über das Haus in der Schönhauser Allee 55 in 10437 Berlin-Prenzlauer Berg

Vorderhaus:

- Sechs Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten
- Einheiten mit 3 – 5 Zimmern und 107 – 183 Quadratmetern mit klassischen Altbaugrundrissen
- Deckenhöhen bis zu 3,80 Metern
- Repräsentative Balkone und Loggien
- Flügel- und Holzkassettentüren sowie Massivholzdiele
- Hochwertiger Stuck und denkmalgeschützte Fassade

Gartenhaus:

- Elf Loft-Wohnungen und eine Gewerbeeinheit in einer ehemaligen Wäschefabrik
- Deckenhöhen bis zu 3,35 Metern
- Offene Küchen, Fußbodenheizung, Kappendecken und Estrichböden
- Lofts mit offenen Grundrissen mit 3 – 5 Zimmern und 146 – 384 Quadratmetern
- Alle Lofts sind mit bodentiefen Fenstern und Balkonen ausgestattet
- Auto-Lift führt vom Hof in die Tiefgarage mit 15 Stellplätzen, begrünter Innenhof und Fahrradabstellraum

Über David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.
<https://david-borck.de/>

Portrait

Eckel Presse & PR ist eine kleine, hochspezialisierte Agentur, die mit dem Standort Berlin alle Kundenwünsche in Deutschland und im deutschsprachigen Raum abdecken kann. Das Kompetenzfeld reicht von klassischer Pressearbeit über Mediaplanung, Krisen-PR und Online-PR bis hin zu Lobbying.

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1093356/Schoenhauser-Allee-55-Letzte-Einheit-verkauft.html>